

LANDSBERGER GESCHICHTSBLÄTTER

89./90. Jahrgang 1990/91

Organ des Historischen Vereins für Stadt und Kreis Landsberg a. Lech e. V., gegründet 1856

INHALT

Pestenacker – ein jungsteinzeitliches Dorf der Altheimer Kultur im Kreis Landsberg	Guntram Schönfeld	3
Meister Matthäus von Ensingen in Landsberg – Neue Erkenntnisse zur Bau- und Kunstgeschichte der spätgotischen Stadtpfarrkirche	Christoph Roppel	14
Rechtliche und politische Hintergründe des Landsberger Kirchenneubaus von 1458	Christoph Roppel	19
Wer vollendete 1488 den Bau der Landsberger Stadtpfarrkirche?	Klaus Münzer	23
Das Dießener Schmiedezentrum und der Wald – Eisenverarbeitung führt zur Waldvernichtung	Hans-Heinrich Vangerow	24
Der Landsberger Bund – ein Friedensbündnis in einer konfliktreichen Zeit	Anton Lichtenstern	38
Jakob Fuggers Dorfordnung der Herrschaft Leeder von 1595	Franz Haibl	40
Ein einzigartiges Dokument aus dem Schwedenkrieg	Klaus Münzer	41
Was Jesuiten im 30jährigen Krieg als Augenzeugen in Landsberg erlebten	Aus dem Lateinischen von: Klaus Münzer, L. K. Wittmann †, Ulrich Huttner	43
Älteste Ansicht Prittrichings auf Ars-bene-moriendi-Bild	Anton Lichtenstern	60
Matthias Stiller aus Ettringen – Stukkateur der Landsberger Stadtpfarrkirche	Klaus Münzer	63
Zur Bau- und Ausstattungsgeschichte der Ignatius-Kapelle von Hl. Kreuz in Landsberg	Dagmar Dietrich	68
Maximilian Münch – ein bedeutender Sohn der Stadt Landsberg am Lech	P. Josef Höcherl MSC	73
Joseph Völk – ein Kämpfer für Deutschlands Einheit	Walter Drexl	75
Das Kalkbrennen – ein vergessenes Gewerbe	Anton Lichtenstern	78
Erinnerungen an die Jugendzeit in Landsberg 1927 bis 1936	Antonius Guttermann	80
Fliegerschicksale im Sommer 1944 – Die mutige Tat eines Rotter Bürgers	Josef Köttner	86
Urkunden besiegeln die Partnerschaft zwischen Landsberg und Waldheim	Heinr. Weissling/Walter Drexl	87
Ein Ort zur Besinnung und Begegnung der Bürger	Franz Bernhard Weißhaar	92
Buchbesprechungen:		93
Alte Zeiten – Bilder von Epfenhausen, Oberbergen, Penzing, Ramsach und Untermühlhausen (K. Münzer)		
1250 Jahre Pürgen und Ummendorf 740–1990 (K. Münzer)		
Pankraz Fried, 800 Jahre Wabern 1190–1990 (K. Münzer)		
Wilfried Menghin, Frühgeschichte Bayerns (K. Münzer)		
Beiträge zur Heimatforschung – Wilhelm Neu zum 70. Geburtstag (W. Drexl)		
Anton Lichtenstern/August Beißer, Landsberger Spaziergänge (K. Münzer)		
Lothar Kolmer, Machtspiele. Bayern im frühen Mittelalter (H.-H. Martin)		
Egon J. Greipl, Macht und Pracht. Die Geschichte der Residenzen in Franken, Schwaben und Altbayern (H.-H. Martin)		
Aus dem Vereinsleben in den Jahren 1990 und 1991		96
Unsere Toten		Umschlag Seite 3

Zum Geleit

Im Mai 1991 konnte unser historisches Rathaus nach mehrjähriger schwieriger Restaurierung wiedereröffnet werden. Im Jahre 1507 als Brothaus der Landsberger Bäcker von der Stadt erbaut, beherbergte es nach 1604 das herzogliche Salzamt, bis es von 1699 bis 1718 zum Rathaus um- und ausgebaut wurde. Bei der Restaurierung kam aus dem Fehlboden des Ratszimmers im ersten Obergeschoß neben Tonscherben eines Ofens ein bemerkenswerter Fund ans Tageslicht: sechs Spielkarten aus der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts, handkolorierte Holzschnitte. Die vier

am besten erhaltenen möchten wir als Umschlagbild erstmalig einer breiteren Öffentlichkeit vorstellen.

Durch eine großzügige Spende ist es uns diesmal möglich, auch die Rückseite des Umschlages mit einer Abbildung zu schmücken, die die Vorderseite sinnvoll ergänzt. Sie stellt einen Kartenspieler dar, Wasserfarben auf Papier, 34 × 48 cm, signiert von Hubert von Herkomer HvH 1900, aus Privatbesitz. Herkomer gab dem Bild den Titel: Das erwachende Gewissen (The Awakening Conscience)

Klaus Münzer

AUTOREN

Dietrich Dagmar, Dr., Oberkonservatorin
Bayer. Landesamt für Denkmalpflege, Abt. Denkmalkunde
Am Hofgraben 4, W-8000 München 22

Drexl Walter, Redakteur i.R.
Katharinenstraße 44 a, W-8910 Landsberg a. Lech

Guttermann Antonius
Elisabeth-Ney-Straße 19, W-4400 Münster

Haibl Franz, 2. Bürgermeister
Leeder, W-8915 Fuchstal

P. Höcherl Josef, MSC
Kloster Rebdorf, W-8078 Eichstätt

Huttner Ulrich M. A.
Akazienstraße 9, W-8120 Weilheim

Köttner Josef, Vermessungsingenieur
Lachen, Post Riederau, W-8918 Dießen a. Ammersee

Lichtenstern Anton, Studiendirektor
Bayerfeldstraße 3, W-8910 Landsberg a. Lech

Martin Hans-Heinrich, Oberstudienrat
Ulmenstraße 5, W-8910 Landsberg a. Lech

Münzer Klaus, Studiendirektor i. R.
Galgenweg 17, W-8910 Landsberg a. Lech

Roppel Christoph M. A.
Schmiedstraße 11, W-8150 Föching/Holzkirchen

Schönfeld Guntram, Dr., Grabungsleiter
Hauptstraße 1a, W-8911 Pestenacker

Vangerow Hans-Heinrich, Forstdirektor
Oberforstdirektion Tillystraße 2, W-8400 Regensburg

Weißhaar Franz Bernhard, Professor
Sonnenstraße 6, W-8910 Landsberg a. Lech

Weissling Heinrich
Dresdener Straße 25, O-7305 Waldheim

Wittmann L. K. (†),
war 1907 Pfarrer zu Perach, Kreis Altötting.

NACHWEIS DER ABBILDUNGEN

FOTOS:

Adolf E.: 63, 64, 65
Beißer A.: 68, 69, 70, 71(2), 72
Beißer G.: 17r
Drexl W.: 75, 76
Erlangen, Universitätsbibliothek: 38
Hirschbeck: 81(3), 82(2), 83(3), 85(3)
Rebdorf, Kloster: 74
Lichtenstern A.: 62(2), 78, 79, 80
Privat: 78
Roppel Ch.: 17, 18
Seidl-Cesare S.: 87, 88, 89, 90, 91
van Treek P. (München): 39

PLÄNE, SKIZZEN, KOPIEN:

Augsburg Diözesanarchiv: 62u
Bayer. Hauptstaatsarchiv München: 26
Dietrich D.: 23(2)
Landsberg, Pfarrarchiv Mariä Himmelfahrt: 62o
Landsberg, Stadtarchiv: 23, 42, 45, 55, 77, 79
Landsberg, Neues Stadtmuseum: 61
Landesamt für Denkmalpflege, Planarchiv: 14
Mojon L.: 15
Pestenacker, Grabungsbüro: 3-13
Vangerow H. H.: 24, 27
Weißhaar F. B.: 92

LANDSBERGER GESCHICHTSBLÄTTER

Gegründet 1902 als Zeitungsbeilage; als Sammelbände bisher erschienen:

- | | |
|------------|-------------|
| 1. 1970/71 | 6. 1980/81 |
| 2. 1972/73 | 7. 1982-85 |
| 3. 1974/75 | 8. 1986/87 |
| 4. 1976/77 | 9. 1988/89 |
| 5. 1978/79 | 10. 1990/91 |

Schriftleitung: Klaus Münzer

Gesamtherstellung: Landsberger Verlagsanstalt Martin Neumeyer